**Zusammenfassung der Internetseite der BAG SELBSTHILFE
in Einfacher Sprache**

In der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, **chronischer Erkrankung** und ihren Angehörigen (BAG SELBSTHILFE e.V.) sind rund 120 Selbsthilfeorganisationen Mitglied. Diese 120 Organisationen setzen sich in ganz Deutschland für mehr als 1 Million Menschen ein, die körperlich, geistig oder psychisch behindert oder chronisch krank sind.

Die BAG SELBSTHILFE setzt sich dafür ein, dass der Staat diese Menschen genauso behandelt wie gesunde Menschen. Der BAG SELBSTHILFE reicht es aber nicht, dass dieses Recht im Gesetz steht: Alle Menschen sollen auch danach handeln. Besonders wichtig sind der BAG SELBSTHILFE dabei diese Themen:

* Selbstbestimmung
* Selbstvertretung
* **Integration**
* **Rehabilitation**
* und Teilhabe behinderter und chronisch kranker Menschen

Die BAG SELBSTHILFE nutzt die Internetseite auf zwei Arten:

Zum einen finden Menschen, die sich für die SELBSTHILFE interessieren, hier jede Menge Informationen. Egal ob das Thema für sie neu ist oder sie schon Erfahrungen damit haben. Zum anderen benutzt die BAG SELBSTHILFE die Internetseite, um Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen und ihre Angehörigen politisch zu vertreten. Das bedeutet, die BAG SELBSTHILFE zeigt: Wir setzen uns besonders für diese Menschen ein.

Der Bereich ***“Basiswissen”*** ist für die Menschen gedacht, die sich für das Thema Selbsthilfe interessieren. Hier gibt es Informationen über:

* Was ist Selbsthilfe?
* Welche Organisationen und Verbände arbeiten in der BAG SELBSTHILFE zusammen?
* Warum ist in Deutschland die Selbsthilfe im Bereich Gesundheit so wichtig?

Außerdem können Sie sich über die Projekte der BAG SELBSTHILFE informieren. Sie möchten in der Selbsthilfe mitarbeiten? Dann finden Sie in diesem Bereich die Adressen der Ansprechpartner.

Sie arbeiten bereits in der Selbsthilfe mit? Dann ist der Bereich **“*Für Selbsthilfeaktive”*** interessant für Sie. Hier gibt es Informationen über:

* Datenschutz,
* wie Sie Geld für Ihre Arbeit bei den Ministerien, der Deutschen Rentenversicherung und den Krankenkassen/-verbänden beantragen können (Förderung)
* und welche Weiterbildungsangebote es bei der BAG SELBSTHILFE gibt.

Die BAG SELBSTHILFE hilft Ihnen, diese Informationen bei Ihrer Arbeit praktisch anzuwenden. Dafür stellt die BAG ihren Mitgliedern **Praxishilfen** und **Studien** zur Verfügung.

Außerdem bekommen Sie viele Tipps wie Sie die Sozialen Medien für Ihre Arbeit im Verband nutzen können.

Viele Selbsthilfevereine bekommen Spenden, zum Beispiel von Unternehmen. Spenden und andere Unterstützung sind wichtig. Aber noch wichtiger ist, dass die Vereine neutral bleiben müssen. Das bedeutet, die Unternehmen dürfen die Arbeit der Vereine nicht beeinflussen – auch wenn sie etwas spenden.

Deshalb gibt es seit 2005 die Leitsätze. Das sind Regeln, die gelten, wenn Selbsthilfevereine mit Unternehmen oder anderen Organisationen zusammenarbeiten. Ein wichtiger Leitsatz ist die Transparenz. Das bedeutet: Ein Selbsthilfeverein oder eine Selbsthilfegruppe darf Spenden von einem Unternehmen bekommen. Aber alle müssen offen sagen, was und wie viel sie bekommen.

Die Mitglieder der BAG SELBSTHILFE haben auf der Internetseite einen eigenen Bereich für sich, das ***Intranet***. Dort finden sie genaue Informationen zu den Angeboten der BAG SELBSTHILFE (zum Beispiel Dokumente, Verbandsdienste, weiterführende Links und vieles mehr) und auch Austausch-Plattformen für Arbeitskreise oder Gremien.

Die BAG SELBSTHILFE arbeitet ständig in Institutionen und Gremien mit. Sie setzt sich in folgenden Bereich besonders für alle behinderten und chronisch kranken Menschen und deren Angehörige ein:

* Behindertenpolitik
* Gesundheits- und Pflegepolitik
* und **Engagementpolitik**

Wenn Sie Informationen zu diesen Themen möchten, dann schauen Sie bitte in den Bereich **“*Politische Interessenvertretung*“** auf der Internetseite nach. Hier können Sie lesen, welche Forderungen die BAG SELBSTHILFE an die Politiker in Deutschland bei aktuellen politischen Themen hat. Aber auch darüber, welche dieser Forderungen die BAG SELBSTHILFE durchsetzen konnte, zum Beispiel bei der UN-Behindertenrechtskonvention oder bei der “Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung” (EUTB).

Zusätzlich finden Sie auf der Internetseite der BAG SELBSTHILFE die wichtigsten Informationen zum **Dachverband**. Dazu gehört zum Beispiel:

* wie Sie Kontakt zur Geschäftsstelle aufnehmen können
* Informationen über den Vorstand der BAG SELBSTHILFE
* aktuelle Nachrichten und Termine
* der Bereich „Selbsthilfe-Szene“ mit lesenswerten Artikeln und Neuigkeiten
* eine Liste der Mitgliedsverbände mit Kontaktdaten

Als letztes haben Personen oder Unternehmen, die die Arbeit der BAG SELBSTHILFE mögen und unterstützen möchten, die Möglichkeit, sich über die Themen “Spenden” und “**Fundraising**” zu informieren.

**Chronische Erkrankung:** Wenn ein Mensch krank wird, zum Beispiel eine Erkältung bekommt, wird er irgendwann auch wieder gesund. Bei chronischen Erkrankungen ist das anders. Diese Krankheiten gehen nicht wieder weg. Der Mensch bleibt krank und muss lernen damit zu leben.

**Integration:** Bei der Integration geht es darum, aus verschiedenen Gruppen eine Gruppe zu machen. Menschen mit Behinderung haben oft wegen ihrer Behinderung Schwierigkeiten bei Veranstaltungen mitzumachen. Wenn der Veranstalter dafür sorgt, dass jeder behinderte Mensch die Hilfsmittel bekommt, die er braucht, um teilzuhaben, dann nennt man das Integration.

**Rehabilitation:** Rehabilitation kann zum einen Wiedereingliederung in den Beruf bedeuten. In so einem Fall war zum Beispiel ein Arbeitnehmer, lange krank und fängt wieder an zu arbeiten. Er lernt dann, sich wieder an die Arbeitszeit zu gewöhnen oder vielleicht sogar an einen neuen Arbeitsplatz, weil er nach der Krankheit nicht mehr an seinem ursprünglichen Arbeitsplatz arbeiten kann.

Zum anderen gibt es die medizinische Rehabilitation. Wenn Sie einen Unfall haben und danach wieder gehen lernen müssen, bekommen Sie dafür zum Beispiel Krankengymnastik, damit Sie wieder so laufen können wie früher.

**Praxishilfe:** Eine Praxishilfe kann z.B. eine Beschreibung sein, wie die Mitglieder am besten Menschen beraten, die Hilfe brauchen.

**Studien:** Das sind wissenschaftliche Untersuchungen

**Engagementpolitik:** In diesem Bereich der Politik geht es um Menschen, die sich für andere einsetzen.

**Dachverband:** Die Mitglieder des Dachverbandes sind Vereine und Verbände und keine einzelnen Personen

**Fundraising:** Die Art und Weise wie z.B. Verbände für ihre Arbeit Geld sammeln können.